

Prof. Dr.-Ing. Heinz Voggenreiter

Direktor
Institut für Bauweisen- und Konstruktionsforschung
Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt DLR
Stuttgart
70569 Stuttgart

Dipl.-Ing. M.Sc. Peter Schlote

Vorsitzender der Geschäftsführung der Tesat-Spacecom
GmbH & Co.KG
71522 Backnang

Prof. Dr. Hans-Peter Röser

Direktor
Institut für Raumfahrtsysteme, Universität Stuttgart
70569 Stuttgart

Prof. Dr.-Ing. Stefanos Fasoulas

Institut für Raumfahrtsysteme, Universität Stuttgart
70569 Stuttgart

Dr.-Ing. Rolf-Jürgen Ahlers

Vorsitzender
Forum Luft- und Raumfahrt Baden-Württemberg
73760 Ostfildern

Partner



- **Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg**
- **Universität Stuttgart**
- **DLR** -
Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt
- **DGLR** -
Deutsche Gesellschaft für Luft- und Raumfahrt
- **DGLR Bezirksgruppe Stuttgart**



Für mehr Informationen kontaktieren Sie bitte

Philip Nickenig

DGLR - Deutsche Gesellschaft für
Luft- und Raumfahrt - Lilienthal-Oberth e.V.
Godesberger Allee 70
D - 53175 Bonn
GERMANY

Tel.: +49 228-30805-0
Fax.: +49 228-30805-24
E-Mail: philip.nickenig@dglr.de
Homepage: www.dglr.de

oder den Vorsitzenden des Konferenz-Komitees

Prof. Dr.-Ing. Heinz Voggenreiter

DLR - German Aerospace Center
Pfaffenwaldring 38-40
D - 70569 Stuttgart

Tel.: +49 711-6862-444
Fax.: +49 711-6862-227
E-Mail: heinz.voggenreiter@dlr.de
Homepage: www.dlr.de

Interessenten für die Ausstellung kontaktieren bitte:

Dr. Rolf-Jürgen Ahlers

LR BW - Forum Luft- und Raumfahrt
Baden-Württemberg e.V.
Gerhard-Koch-Str. 2-4
73760 Ostfildern

Tel.: +49 711-32 73 25-55
Fax.: +49 0711-32 73 25-69
E-Mail: vogl@lrbw.de
Homepage: www.lrbw.de



Missionen aus Baden-Württemberg

30. Mai 2011
Stuttgart
Im Haus der Wirtschaft



Ankündigung



Baden-Württemberg ist ein Zentrum der Raumfahrt in Deutschland. Der Schwerpunkt der Branche liegt auf Satelliten und Nutzlasten für unterschiedliche Anwendungen in den Feldern Wissenschaft, Erdbeobachtung, Kommunikation, Navigation sowie bei Spezialgebieten wie den Mikrogravitationsexperimenten. Aufgrund des weit überdurchschnittlichen Forschungs- und Entwicklungsaufwands und der Multidisziplinarität zählt die Raumfahrt als Technologieschrittmacher zu den Leitbranchen im Land. Sowohl weltweit führende als auch kleine und mittlere Unternehmen agieren von verschiedenen Standorten in Baden-Württemberg aus. Einer der drei Spitzenstandorte der deutschen Raumfahrt befindet sich im baden-württembergischen Friedrichshafen. Für den seit 2007 im All befindlichen deutschen Radarsatelliten TerraSAR-X wurden zum Beispiel über 80% des Satelliten in Baden-Württemberg gefertigt.

Mit der DGLR Raumfahrtkonferenz „Missionen aus Baden-Württemberg“ am 30.5.2011 im Haus der Wirtschaft in Stuttgart präsentieren Industrie und Forschung der regionalen Raumfahrt-Kommunität ihre Leistungsfähigkeit. Der Fokus liegt dabei insbesondere auf der engen Verzahnung aus Forschung und Industrie. Die Konferenz bietet den Teilnehmern die Möglichkeit, sich über den Stand der Technik zu informieren, die Netzwerke auszubauen und sich über zukünftige Entwicklungsmöglichkeiten auszutauschen. Der Ministerpräsident von Baden-Württemberg und Thomas Reiter, Astronaut und Vorstand im DLR, haben die Schirmherrschaft der Konferenz übernommen.

Gebühren und Leistungen



DGLR-Mitglied	90 € (120 € ab 16.5.)
Nicht-Mitglied	110 € (140 € ab 16.5.)
Student/in DGLR-Mitglied	20 € (30 € ab 16.5.)
Student/in Nicht-Mitglied	40 € (50 € ab 16.5.)

Abrechnung über eine gültige Kreditkarte

Die Tagungsgebühr beinhaltet Getränke und Gebäck in den Kaffeepausen und ein Mittagsbuffet.



Veranstaltungsort



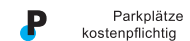
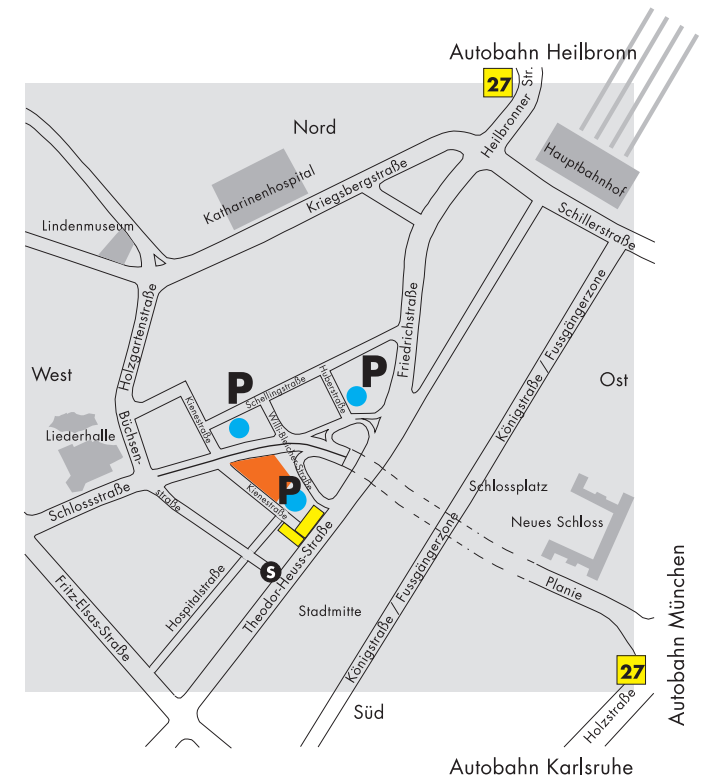
Stuttgart, die charmante Großstadt, bietet historische und moderne Architektur, eine lebendige Kunst- und Kulturszene, internationale sportliche Events, große Feste und Märkte sowie zahlreiche weitere Erlebnisangebote. Stuttgart hat über 590.000 Einwohner verteilt auf 23 Stadtbezirke. Zentrale Wirkstätte der akademischen Ausbildung ist die Universität Stuttgart. Sie beheimatet unter anderem mit 14 Instituten die größte Fakultät für Luft- und Raumfahrt in Europa. Etwa 80% der Raumfahrtingenieure Deutschlands machen Ihren Abschluß an der Universität Stuttgart. Im Zusammenspiel mit dem Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt DLR spielt der Campus Stuttgart damit eine Schlüsselrolle in der deutschen Luft- und Raumfahrt.

Das Haus der Wirtschaft ist ein in der Bundesrepublik einmaliges Dienstleistungszentrum für die mittelständische Wirtschaft Baden-Württembergs.

Als wichtige Instrumente der Wirtschaftsförderung finden hier das ganze Jahr über zahlreiche Ausstellungen und Veranstaltungen statt. Neben dem Wirtschaftsministerium mit seiner Abteilung Mittelstandspolitik beherbergt das Haus der Wirtschaft Baden-Württemberg die Steinbeis-Stiftung für Wirtschaftsförderung, die Gesellschaft Baden-Württemberg International (BWI), das Regierungspräsidium Stuttgart mit dem Infozentrum Technik und Patente und dem Design Center sowie das Steinbeis-Europa-Zentrum.

Haus der Wirtschaft
Willi-Bleicher-Straße 19
70174 Stuttgart

Anfahrt



Programmschwerpunkte



Im Fokus des Programms steht die Leistungsfähigkeit der Industrie und der wissenschaftlichen Einrichtungen der baden-württembergischen Raumfahrt. Das Programm gliedert sich in die folgenden Schwerpunkte:

- Mission und Nutzung
- Technologien für die Raumfahrt
- Weltraumforschung
- Nachwuchsinitiativen der Deutsche Gesellschaft für Luft- und Raumfahrt DGLR und der Universität Stuttgart

Das Vortragsprogramm wird durch eine vom Forum für Luft- und Raumfahrt LR-BW organisierte Ausstellung aus Industrie und Forschung begleitet.